SEELSORGEEINHEIT
BREISACH ✦ MERDINGEN

DAS PFARRBLATT

Gottesdienste aktuell

Samstag, 18. Oktober 2025
18.00 Uhr Münster, Breisach
18.30 Uhr Oberrimsingen

Sonntag, 19. Oktober 2025
09.00 Uhr Gündlingen
09.00 Uhr Niederrimsingen
10.30 Uhr Münster, Breisach
10.30 Uhr Merdingen
10.30 Uhr Wasenweiler

20. bis 26. Oktober Nr. 33

mit den besten Segenswünschen
Pfarrer Lukas Wehrle
Kooperator Bruno Hünerfeld
Kooperator Martin Mark
Diakon Harald Wochner
Gemeindereferentin Uschi Wochner
Pfarrer i.R. Georg Eisele
Pfarrer i.R. Albert Lehmann
Diakon i.R. Bernhard Bauer

Sieben Züge überqueren im Morgengrauen des 23. Oktober 1940 die Rheinbrücke Breisach

Vom 21. September bis zum 24. Oktober werden in der Westhalle des Breisacher Stephanmünsters die bis heute bekannten Fotografien zur Deportation der badischen Jüdinnen und Juden in das Internierungslager Gurs in Südfrankreich im Oktober 1940 ausgestellt. Die beiden nationalsozialistischen „Gauleiter“ Robert Wagner (Baden) und Josef Bürckel („Saarpfalz“) organisierten damals zusammen mit dem „SS-Obersturmbannführer“ Adolf Eichmann (Berlin) die Massendeportation von mehr als 6.500 Juden aus Baden, der Pfalz und Teilen des Saarlandes („Saarpfalz“) sowie von 22.000 Juden aus dem Elsass. Innerhalb Badens wurden am 22. Oktober 1940 in 138 Gemeinden mehr als 5.600 jüdische Badener verhaftet, enteignet, zu Sammelpunkten gebracht und in sieben Züge gezwungen. In kürzester Zeit mussten die betroffenen Menschen ihr Handgepäck zusammenstellen und in Omnibusse oder Lastwagen einsteigen,

die sie zu den Bahnhöfen brachten. Vermutlich kamen zwei Züge aus Mannheim und fünf aus Karlsruhe. In Offenburg mussten die vom Bodenseegebiet stammenden Juden in die Züge zusteigen. Aus dem Freiburger Raum (Freiburg, Breisach [65], Eichstetten und Ihringen) sind 403 deportierte Personen bekannt.

Die sieben Züge fuhren vom Freiburger Güterbahnhof aus am frühen Morgen des 23. Oktober 1940 (ca. 5 Uhr) nach Westen und überquerten den Rhein auf der seit dem 25. Juli 1940 behelfsmäßig reparierten Eisenbahnbrücke Breisach. Über Colmar verlief die Strecke weiter nach Mülhausen / Mulhouse, Belfort („Burgundische Pforte"), Dijon bis nach Chalon-sur-Saône im Burgund. Da hier das von den deutschen Truppen besetzte Gebiet endete, benötigte Adolf Eichmann die Erlaubnis zur Weiterfahrt in das nicht besetzte, autonom regierte Gebiet Frankreichs („Vichy-Frankreich"). Weil die französischen Behörden in keiner Weise über diese Massendeportation mit insgesamt neun Zügen (zwei weitere aus der Pfalz / dem Saarland) mit ca. 6.500 Menschen informiert waren, fuhr Adolf Eichmann im Auto nach Chalon-sur-Saône und drängte den Bahnhofsvorsteher mit falschen Angaben dazu, die Züge weiterfahren zu lassen. Während seines späteren Prozesses in Jerusalem 1961 sprach er davon, nach dieser Aktion „schweißgebadet" schleunigst wieder abgereist zu sein.

Über Mâcon (Burgund) ließ die überrumpelte „Vichy-Regierung" die neun Züge weiterleiten nach Lyon, Narbonne, Carcassonne, Toulouse, Lourdes und Pau bis in die Nähe des schon bestehenden Internierungslagers Gurs nahe den Pyrenäen. Dort kamen die Züge nach drei Tagen und vier Nächten an.

Die in Gurs gefangen gehaltenen Juden mussten unter grausamsten Bedingungen (Hunger, Kälte, Nässe, Krankheiten, Ungeziefer) leben, sodass etwa 2.000 der Inhaftierten noch im Lager verstarben. Ab August 1942 wurden die meisten der noch lebenden Insassen nach Auschwitz-Birkenau verschleppt und ermordet. Damit wurde Süddeutschland zum traurigen Vorreiter der 1941 / 1942 einsetzenden systematischen Ermordung der Juden in Europa.

Im Jahre 2000 stellte eine Künstlergruppe auf dem Platz der Alten Synagoge in Freiburg, welche von nationalsozialistischen Gruppierungen in der Nacht vom 8. auf den 9. November 1938 („Reichspogromnacht") niedergebrannt und zerstört wurde, ein den Straßenschildern nachgeahmten

gelben Wegweiser auf, der in Richtung Gurs zeigt und die Strecke von 1027 km angibt.

Die Fotografien zur Deportation der badischen Jüdinnen und Juden in Dörfern und Städten Badens sind noch bis zum 24. Oktober im Breisacher Stephansmünster zu sehen. Sie zeigen deutlich, dass die Deportationen nicht unbemerkt von den benachbarten Menschen erfolgten, sondern von der Öffentlichkeit wahrgenommen wurden. Da in der Bevölkerung kein nennenswerter Widerstand gegen die Deportationen aufkam, sahen sich die Funktionäre des NS-Diktatur in der Lage, in weiteren Schritten die umfassende Vernichtung der Jüdinnen und Juden Europas anzustreben. Die „prototypische“ „Wagner-Bürckel-Aktion“ im süddeutschen Raum zog schlimmste Verbrechen unvorstellbaren Ausmaßes nach sich.

Für das Seelsorgeteam und die Sekretärinnen

Ihr Martin Mark

Bild: Das Gurs-Mahnmal auf dem Platz der Alten Synagoge in Freiburg i. Br.
Quelle: Wikipedia, Datei:Gurs-Mahnmal Freiburg

Gottesdienste

MONTAG	HL. WENDELIN	**20.10.25**
09:00 Breisach	Josefskirche, **Eucharistiefeier** (B. Hünerfeld)	
19:30 Breisach	St. Hildegard, **Einladung** der Kolpingsfamilie zur außerordentlichen Mitgliederversammlung	
18:00 Grezhausen	**Lobpreis**	
DIENSTAG	HL. URSULA UND GEFÄHRTINNEN	**21.10.25**
18:30 Merdingen	**Eucharistiefeier** (B. Hünerfeld) Gebet für Josef Süßle und verstorbene Angehhörige	
19:00 Hugstetten	**Treffen der Gemeindeteams in Hugstetten** - Untergliederung NORD	
MITTWOCH	HL. JOHANNES PAUL II.	**22.10.25**
19:00 Grezhausen	**Eucharistiefeier** (G. Eisele)	
DONNERSTAG		**23.10.25**
15:30 Breisach	Haus Nouvelle, **Bibelkreis** für die BewohnerInnen (U. Wochner)	
18:00 Merdingen	**Wort-Gottes-Feier** (U. Wochner) 1. Weggottesdienst für **alle Kommunionkinder** mit ihren Familien	
18:30 Wasenweiler	**Rosenkranzgebet**	
FREITAG		**24.10.25**
10:15 Breisach	Seniorenheim, **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionfeier (U. Wochner)	
15:00 Breisach	Münster, **Gebetsstunde der Barmherzigkeit**	
15:30 Ihringen	Haus am Weingarten, **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionfeier (U. Wochner)	
19:00 Niederrimsingen	**Eucharistiefeier** (M. Mark)	

30. Sonntag im Jahreskreis

SAMSTAG		**25.10.25**
09:00 Gündlingen	Don Bosco, **Reinigungstag.** Es sind alle eingeladen.	
13:00 Breisach	Münster, **Trauung** des Brautpaares Luisa Kempf und Oliver Severin aus Ihringen (M. Mark)	
17:30 Breisach	Münster, **Rosenkranzgebet**	
18:00 Breisach	Münster, **Eucharistiefeier am Vorabend** (G. Eisele)	

18:30	Oberrimsingen	**Eucharistiefeier am Vorabend** (A. Lehmann)
18:30	Wasenweiler	**Eucharistiefeier am Vorabend** (M. Mark)

SONNTAG **Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte** **26.10.25**

Bitte beachten:
Beginn der Winterzeit!!!!

09:00	Gündlingen	**Eucharistiefeier** (B. Hünerfeld)
10:30	Breisach	Münster, **Eucharistiefeier** (B. Hünerfeld)
10:30	Merdingen	**Eucharistiefeier** (A. Lehmann) Seelenamt für Rosemarie Schwenk
10:30	Niederrimsingen	**Eucharistiefeier** (M. Mark)
11:30	Niederrimsingen	**Taufe** des Kindes Jule Sonst (M. Mark)
18:30	Merdingen	**Rosenkranzgebet**

Rosenkranzgebete

Gündlingen:	täglich (außer Samstag) 18.30, zur Winterzeit 18.00
Merdingen:	Sonntag 18.30
Niederrimsingen:	täglich 18.30
Oberrimsingen:	täglich (werktags 18.30, sonntags 18.00)
Wasenweiler:	Donnerstag 18.30

Heiliges Jahr 2025

<u>Übersicht im Oktober</u>

31. Oktober – 2. November
Jubiläum der Bildungswelt

Quelle: dbk

Mitteilungen

In eigener Sache:

Gerne bieten wir unser Pfarrblatt auch als Online-Version an.
Wer Interesse hat möchte sich per Mail einfach bei uns melden.

(pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de)

Taizé Andachten

„Zur Ruhe finden in oft auch unruhigen Zeiten,
über den eigenen Horizont hinaus ,
offen für Suchende,
Menschen jeden Alters“

Wir laden herzlich ein zum Zusammensein im Stil von Taizé mit eingängigen Liedern, wenigen Worten, viel Stille – immer am dritten Freitag im Monat um 19 Uhr in der Martin-Bucer-Kirche:

Termine:
17.10./21.11./19.12.2025

„Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott,
nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein.
Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück,
nach Liebe, wie nur du sie gibst.“ (NL 116)

St. Martin in Oberrimsingen

Am Freitag, den 07.11.2025 um 17:00 Uhr feiern wir in der Kirche in Oberrimsingen einen kindgerechten Gottesdienst zu St. Martin. Anschließend beginnt der Martinsumzug in der Alten Schulgasse. Der Musikverein Oberrimsingen begleitet die Kinder mit dem heiligen Martin auf seinem Pferd durch das Bergfeld zur Schule. Dort brennt das Martinsfeuer und die Kinder bekommen von der Pfarrgemeinde ihre Martinswecken.

Für die weitere Verpflegung mit heißer Wurst, Kuchen, Glühwein und Kinderpunsch sorgt der Förderverein St. Stephan. (Bitte Becher mitbringen!)

Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr wieder ein Martinsumzug für das ganze Dorf stattfinden kann und hoffen, dass viele Kinder und Eltern mit Laternen daran teilnehmen.

Gemeindeteam Oberrimsingen mit Förderverein St. Stephan

Lebensmittelspende

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot - und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss.

Die **Tafel in Breisach** braucht dringend haltbare Lebensmittel (Öl, Nudeln, Reis, Zucker, Konserven, …)

Im Münster St. Stephan finden Sie einen Korb, hier können Sie haltbare Lebensmittel hineinlegen.
(Bitte nur Lebensmittel, keine Kleider, etc.)
Ebenso können Sie diese zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro Breisach abgeben.

Die Lebensmittel werden regelmäßig zur Tafel gebracht.
Herzlichen Dank!

Verpachtung

Grundstück Flst. Nr. 810 mit 13,80 ar im Gewann „Muttental“ auf der Gemarkung Wasenweiler ab Martini 2025 als Reben zu verpachten.

Bewerbungen mit Adresse, Telefonnummer, Betriebsvorstellung und Pachtzinsangebot bitten wir bis zum 26.10.2025 schriftlich an folgende Adresse zu richten:

Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg

Herrn Gerhard Beha

Schoferstraße 2

79098 Freiburg

Email: gerhard.beha@ordinariat-freiburg.de

Tel. 0761/2188 932

Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Breisach-Merdingen

Pfarrbüro Breisach **Münsterplatz 3, 79206 Breisach am Rhein** Tel. 07667 / 203, Fax 07667 / 566 info@se-breisach-merdingen.de	**Öffnungszeiten Breisach** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: von 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrbüro Merdingen **Langgasse 15, 79291 Merdingen** Tel. 07668 / 241, Fax 07668 / 94414 pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de	**Öffnungszeiten Merdingen** Dienstag und Freitag: von 10.00 – 12.00 Uhr – oder nach Vereinbarung –

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 20.10.2025

Impressum
Herausgeber: r.k. Kirchengemeinde Breisach-Merdingen, Münsterplatz 3, 79206 Breisach
Redaktion: Pfarrbüro (C. Schmidt, I. Zacher)
Druck: Pfarrbüros der r.k. Kirchengemeinde Breisach-Merdingen
Mit Namen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.